

Spitzenreiter Nieheim ist der Favorit

Nieheim (fas). Die Rollenverhältnisse sind in diesem Spiel klar verteilt. Der Fußball-Bezirksliga-Tabellenführer aus Nieheim geht an diesem Freitag beim Abstiegsbedrohten SC Ostenland als klarer Favorit in die Partie. Schon das Hinspiel gewannen die Weberstädter mit 5:1 deutlich. Doch Vorsicht ist geboten: Der SC verlor im Jahre 2019 nur eins von sieben Spielen. Vergangene Woche überzeugte Ostenland zudem beim 2:2 gegen den weiteren Aufstiegs kandidaten aus Neuenbeken. »Ostenland hat vor allem im letzten Spiel ordentlich Selbstvertrauen getankt. Das 2:2 gegen Neuenbeken ist beeindruckend. Ostenland kommt über den Kampf. Wir müssen extrem aufpassen. Es ist ein schwieriges Spiel. Dennoch zählt für uns nur der Sieg, um einen großen Schritt in Richtung Aufstieg zu machen«, berichtet FC-Coach Wiebusch. Sein Team spielt bislang eine tadellose Rückrunde. Mit zehn Siegen aus zehn Spielen dominiert Nieheim die Liga. Alles andere als ein Sieg wäre eine Überraschung.

Bei noch fünf ausstehenden Partien haben die Nieheimer inzwischen schon sechs Punkte Vorsprung auf Platz zwei, streben also mit großen Schritten der vorzeitigen Meisterschaft entgegen.

SV Nieheim/West will nachlegen

Oeynhausener (jhs). Fußball-B-Ligist SV Nieheim/West erwartet an diesem Freitag die SG Bellersen/Nethetal/Bökendorf auf dem Sportplatz in Oeynhausener. Die Hausherrn brauchen dringend Punkte. Mit einem Sieg könnte man bis auf zwei Zähler vorübergehend an Ottbergen und Platz 14 heranrücken. Aus den letzten fünf Spielen hat der SVN immerhin neun Punkte gesammelt. Bei der SG sieht die Bilanz nicht so gut aus. Dennoch sind die Gäste der Favorit, müssen sich aber auf kämpfenden Gastgeber einstellen.

Fußball-Termine

Männer Bezirksliga
SC Ostenland - FC Nieheim (Fr. 19.30 Uhr)
SCV Neuenbeken - DJK Mastbruch (Fr. 19.45 Uhr)

Männer Kreisliga B Nord
SV Nieheim/W. - SG Bellersen/N./B. (Fr., 18.30 Uhr)

Männer Kreisliga C Gr. 1
TuS Willebadessen II - SV Bredenberg II
SG Niesen/Sidd. II - SV Alhausen/P./R II (beide Fr., 18.30 Uhr)

Männer Kreisliga C Gr. 3
SG Bühne/Körbecke II - SG Borgholz/N./M II (abgesetzt!)

Frauen Kreisliga
SSV Würgassen - FC P-E-L (Fr., 19 Uhr)
VfR Borgentrich - SV Holzminden (Fr., 19.30 Uhr)

Sport in Kürze

Kreistag in Bonenburg

Der Kreistag des Fußball- und Leichtathletikkreises Höxter beginnt an diesem Freitag um 19 Uhr in der Gemeindehalle in Bonenburg. 219 Delegierte werden erwartet. Kreisvorsitzender Hermann-Josef Koch stellt sich - wie im Interview am Mittwoch in dieser Zeitung erklärt - für drei weitere Jahre zur Wahl. Er ist seit dem Jahr 2000 im Amt.

SpVg. Rolfzen plant

Die SpVg 94 Rolfzen/Sommersell/Entrup feiert in diesem Jahr ihr 25-jähriges Bestehen. Die Planungen dazu sind ein zentraler Bestandteil der Jahreshauptversammlung. Die Mitglieder treffen sich am Freitag, 10. Mai, um 19.30 Uhr im Vereinsheim am Sportplatz in Sommersell. Außerdem stehen Wahlen auf dem Programm.



Pato Muenta strahlt mit der Sonne um die Wette: Der gebürtige Argentinier hat 2017 das Hamburger Derby gewonnen. Mit seinem erst siebenjährigen »Eldorado Blue« hat der 45-Jährige in Brakel ein M-Springen gewonnen.

FOTOS: LENA BRINKMANN

Testlauf für das Hamburger Derby

Reiten: Argentinier holt sich mit jungem Pferd einen Sieg zum Auftakt der 18. Sudheimer Outdoors in Brakel. Auch die heimischen Reiter sind am ersten Turniertag schon in Bestform: Steinheimerin von Kanne ganz vorn

Von Lena Brinkmann

Brakel. Von den Sudheimer Outdoors zum Hamburger Derby geht es für den gebürtigen Argentinier Pato Muenta. Der 45-Jährige war bereits 2017 Derbysieger an der Elbe und jetzt erstmals beim beliebten Springturnier in Brakel am Start. Auch hier holte er sich mit seinem »Eldorado Blue« den Sieg.

Aber auch aus heimischer Sicht

hatten es die ersten Turniertage der 18. Sudheimer Outdoors mit zahlreichen Erfolgen in sich. So gewann die Steinheimerin Ann-Cathrine von Kanne auf ihrer talentierten Stute »Crazy Crime Time« ein M*-Springen für achtjährige Nachwuchspferde. Alina Härtel von der RSG Eggeland Alhausen siegte auf »Penelope« in einem M*-Punktespringen. Der Brakeler Klaus Drewes wurde hier mit

»Shakira« starker Vierter.

Ein bunter, sympathischer Sportsmann, der für Slowenien an den Start geht, aus Argentinien stammt und in Deutschland lebt, stahl jedoch allen die Show. Erstmals bei den Sudheimer Outdoors am Start ist Pato Muenta. Der 45-jährige gewann vor zwei Jahren auf »Cera« das Hamburger Derby, den schwersten Springparcours der Welt. In Brakel geht der Profi, der in Bispingen auf der Anlage seiner Schwiegereltern selbstständig ist, mit seinen jungen Pferden an den Start. So konnte er mit »Eldorado Blue« gleich ein M*-Springen der Tour für junge Pferde für sich entscheiden.

»Die Sudheimer Outdoors sind ein sehr schönes Turnier, ich freue mich hier zu reiten und bin super glücklich über den Sieg«, stellte der Derbysieger heraus.

Pato Muenta hat in diesem Jahr aber noch Größeres vor. Der Argentinier will wieder am Hamburger Derby teilnehmen: »Ich teste bei den Outdoors ein Pferd, das für das Hamburger Derby in Frage kommt. Der Sieg von vor zwei Jahren mit Cera ist immer noch wie ein Traum für mich. An diesem Tag hatte einfach alles gepasst.«

Total happy über den Sieg mit ihrer selbst gezogenen »Crazy Crime Time« war auch Ann-Cathrine von Kanne vom RV Stein-



Die Steinheimerin Ann-Cathrine von Kanne gewinnt auf ihrer talentierten »Crazy Crime Time« ein M-Springen für achtjährige Pferde. Das freut auch die ersten Gratulanten Andreas Rudwilleit von der Firma CHG und Veranstalterin Marion Sagel.

heim. »Die Stute ist vom Feinsten gesprungen, dabei musste ich gar nicht viel riskieren. Mein Pferd ist schnell und will immer zum nächsten Sprung«, stellte von Kanne heraus.

Über ein tollen Auftakt bei den Sudheimer Outdoors freute sich auch Alina Härtel von der RSG Eggeland Alhausen. Die junge Reiterin gewann auf »Penelope« in einem starken Starterfeld von fast 100 Reiterinnen und Reitern die dritte Abteilung des M*-Punktespringens. »Es ist immer wieder schön vor heimischer Kulisse auf

so einem tollen Turnier reiten zu können«, sagte Alina Härtel. Markus Friedel vom RV Nethetgau Brakel holte im M-Punktespringen mit »Green Street Elite« den dritten Platz. Sein Vereinskollege Kollege Klaus Drewes wurde mit »Shakira« Vierter.

Der Auftakttag hat schon mal tollen Reitsport geboten - und es geht mit attraktiven Springen und einem Showprogramm bis Sonntag auf dem Hof der Familie Sagel weiter (Programm siehe oben rechts auf dieser Seite). Der Eintritt ist an allen Tagen frei!



Starker Ritt: Der Brakeler Klaus Drewes wird im M-Punktespringen mit seiner schnellen »Shakira« Vierter.

Quartett schon qualifiziert

Tischtennis: Nachwuchsspieler bei OWL-Ranglistenturnieren am Start. Vier Akteure dürfen gleich auf westdeutscher Ebene aufschlagen

Kreis Höxter (syn). Das ist ungewöhnlich: Die Geschwister Lina, Noah und Leon Geminger sind alle drei in der Vorrunde der Tischtennis-Bezirksranglisten freigestellt. Das Trio greift erst in den Endrunden der jeweiligen Altersklasse ins Geschehen ein. Insgesamt dürfen 43 heimische Spieler in den Vorrunden ran. 14 sind zudem freigestellt, vier von ihnen müssen im Bezirk gar nicht zum Schläger greifen und dürfen sich schon mal auf ihren Einsatz auf westdeutscher Ebene vorbereiten.

Mädchen: Die Daseburger Damen-Verbandsligaspielerinnen Celine Dierkes schlägt erst auf Westdeutscher Ebene auf. Die beiden Bad Driburgerinnen Alexandra Eirich und Eileen Vogedes sind von der Vorrunde im Bezirk freigestellt.

Schülerinnen A: Saray Rey

Mesta (TuS Bad Driburg) und Meike Sprecher (TTV GW Daseburg) sind direkt für die OWL-Endrunde qualifiziert.

Schülerinnen B: Die beiden Bergheimerinnen Carolina Pucker und Laura Milos sind komplett von

Alle Endrunden werden in Hövelhof ausgespielt.

der Bezirksrangliste freigestellt und damit bereits für die Westdeutsche Rangliste qualifiziert. Franka Holzinger (TuS Bad Driburg) und Mona Schmitz (TTV GW Daseburg) müssen erst in der Bezirksendrunde ran.

Schülerinnen C: Laura Milos vom SV Bergheim muss erst auf Westdeutscher Ebene zum Schläger greifen. Lina Geminger vom TuS Bad Driburg ist in der OWL-Endrunde dabei.

Jungen: Leon Geminger (TuS Bad Driburg) darf sich die Vorrunde sparen und muss erst in der Endrunde ran.

Schüler A: Jonas Zirklewski (FC Bühne) hat in der Vorrunde frei.

Schüler B: Noah Geminger (TuS Bad Driburg) muss erst in der Endrunde ran.

Schüler C: Hier gibt es als einzige Klasse keine Freistellungen aus dem Kreis Höxter-Warburg.

Die Vorrunden werden am 1. Mai und 12. Mai ausgetragen. Alle Endrunden finden am 30. Mai in Hövelhof statt.



Celine Dierkes vom TTV Daseburg hat auf Bezirksebene frei und darf direkt bei der Westdeutschen Rangliste aufschlagen. FOTO: SYLVIA RASCHE

Der Zeitplan

Freitag

7.30 Uhr: Springpferde A, 9.30 Uhr: M**-Zwei Phasen-Springen, 11 Uhr: Springpferde L, 13 Uhr: S**-Zwei Phasen-Springen, 16 Uhr: Fohlenpräsentation, 16.45 Uhr: M**-Zwei Phasen-Springen, anschließend Sudheimer Hof Party.

Samstag

8.30 Uhr: Zeitspringprüfung Kl. S*, 10.45 Uhr: S*-Springen mit Stechen, 14.15 Uhr: Fohlenpräsentation, 15 Uhr: L-Stilspringen mit Stechen Finale des Volksbank Junioren-Fördercup, 16.45 Uhr: S*-Gruppenspringen, anschließend Siegerehrung Volksbank Fördercup. 18 Uhr: S**-Springen mit zwei Umläufen Top 20, 20 Uhr: Showprogramm und Fohlenauktion, 21.15 Uhr: S*-Barrierenspringen unter Flutlicht, anschließend Sudheimer Hof Party.

Sonntag

8 Uhr: M*-Springen mit Stechen Finale 6-jährige Pferde, 8.45 Uhr: M**-Springen mit Stechen Finale 7-jährige Pferde, 10 Uhr: S*-Springen mit Stechen Finale 8-jährige Pferde, 11.30 Uhr: S*-Springen mit Stechen Finale Amateur Tour, 13.45 Uhr: Showprogramm, 14.45 Uhr: Großer Preis S***-Springen mit Stechen.